

Fachtagung Problemkreditmanagement

Frühjahr 2025



Fachtagung Problemerkreditmanagement Tagungsprogramm 1. Tag

09:00 Uhr	Begrüßung und Eröffnung der Fachtagung
	Melanie Breustedt, Produktmanagerin Weiterbildung Firmenkundengeschäft, Abteilung Firmenkunden & Immobilie, GenoAkademie GmbH & Co.KG
09:15 Uhr	Praxisrelevante Grundlagen und Aktuelles zur Zwangsversteigerung
	Dipl.-Rpfl. Thorsten Jähne LL.M., AWADO Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
	Die Vollstreckungsfälle in Immobilien nehmen wieder erheblich Fahrt auf. Es gilt, sich zu erinnern und fit zu machen. Der Fachvortrag verschafft einen Überblick über die Grundlagen des Verfahrens zur Zwangsversteigerung und Zwangsverwaltung und bindet die signifikante Rechtsprechung zur Thematik ein.
11:00 Uhr	Kaffeepause
11:30 Uhr	Aktuelle Rechtsprechung zum Vollstreckungsrecht
	Dipl.-Rpfl. Thorsten Jähne LL.M., AWADO Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
	Sie erhalten eine Übersicht zu aktuell entschiedenen Fällen mit Relevanz für Ihre Bearbeitungspraxis. Der Schwerpunkt liegt auf der Rechtssetzung des BGH mit seiner entsprechenden Richtungsweisung. Behandelt werden Themen wie die Zustellung, Vollstreckungsschutzanträge, Zwangsversteigerung im Kontext einer Insolvenz und Grundsschuldbelange.
12:30 Uhr	Mittagessen

13:30 Uhr	Die Insolvenz des Kreditkunden
	Dipl.-Rpfl. Thorsten Jähne LL.M., AWADO Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
	Der Referent erörtert ausgewählte Entscheidungen zum Insolvenzrecht. Die immerwährende Insolvenzanfechtung als auch das Rangverhältnis gemäß §39 InsO sind im Focus der Betrachtung. Zudem gibt es einen Ausflug in das Internationale Insolvenzrecht.
15:00 Uhr	Kaffeepause
15:30 Uhr	Automotive im Strukturwandel – wachsende Auswirkungen auf und Herausforderungen für VR-Banken
	Andreas Bettelhäuser, Unternehmensberater „andreas bettelhäuser Beratung-Training-Servicing“
	Der Vortrag gibt einen kompakten Überblick über die Vielfältigkeit der Branche, zeigt die aktuellen gravierenden Turbulenzen der Transformation in ausgewählten Sparten auf und analysiert schließlich erwartbare Konsequenzen für VR-Banken. Der Referent gibt Impulse zur praktikablen, zielgerichteten Prävention und stellt Alternativen zur proaktiven Gestaltung der neu zu bewertenden Kundenbeziehung im sich rasch verändernden Marktumfeld zur Diskussion, seine Praxisbeispiele runden den Inhalt ab.
ca. 17:00 Uhr	Ende des ersten Tages
19:00 Uhr	Abendessen
	Im Anschluss sind Sie herzlich eingeladen zu Austausch und Networking in lockerer Runde.

Fachtagung Problemkreditmanagement Tagungsprogramm 2. Tag

08:30 Uhr	MaRisk, NPL-Transaktionen, Leitlinien Zahlungsrückstände und Zwangsvollstreckung Dr. Norbert Baumstark, Abteilung Grundsatz Prüfung Bankorganisation, IT u. Risikomanagement, Genoverband e.V. ➤ Feststellungen zu MaRisk BTO 1 aus dem Jahr 2024 für den Bereich Problemkredit (inkl. Früherkennung und Intensivbetreuung) sowie Neuerungen bzgl. der Informations- und Mitteilungspflichte für NPL-Transaktionen nach § 6 KrZwMG. ➤ Leitlinien zu den Zahlungsrückständen und der Zwangsvollstreckung, die 2024 eingeführt wurden.
10:00 Uhr	Kaffeepause
10:30 Uhr	„Risikomanagement von Immobilienfinanzierungen – Praxisnahe Lösungen für Problemkreditmanager“ Ralph Leopold, Manager Kompetenzteam Kreditmanagement AWADO GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft und Clemens Krämer, Geschäftsführender Gesellschafter EBF Immobilien-Consult GmbH Finanzierungen im Immobiliensektor waren in den vergangenen Jahren DER Wachstumstreiber in sehr vielen Genossenschaftsbanken. Veränderungen des Umfelds führen zu einer deutlich selektiveren Betrachtung neuer

Finanzierungsanfragen und offenbaren oftmals Schwächen im bisherigen Handling in den Instituten. In einem praxisorientierten Beitrag beleuchten wir sowohl baufachliche, kreditfachliche als auch organisatorische Aspekte zur (weitem) Professionalisierung.

Die Verknüpfung zu regulatorischen Anforderungen und Prüfungsperspektive überführen wir in konkrete Handlungsempfehlungen – seien Sie gespannt.

13:00 Uhr Mittagspause

14:00 Uhr Gesetz zur weiteren Digitalisierung der Zwangsvollstreckung
 Mit dem Gesetz soll erreicht werden, dass zu ZV-Maßnahmen in mehr Fällen als bisher rein elektronische Antragstellung erfolgen kann.

Entwurf eines Gesetzes zur Zuständigkeitskonzentration in der Mobiliarvollstreckung.

Vorgesehen ist die Stärkung der Rolle des Gerichtsvollziehers und die Neuausrichtung der Zuständigkeiten der Rechtspfleger.

Aus der Praxis: "Zwangsversteigerung und Zwangsverwaltung - Fehler vermeiden" - Diskutieren Sie mit!

Justizrat Michael Beielstein

ca. 15:30 Uhr Verabschiedung und Nachmittagskaffee

Melanie Breustedt, Produktmanagerin Weiterbildung Firmenkundengeschäft, Abteilung Firmenkunden & Immobilie, GenoAkademie GmbH & Co.KG